

US EM GMEINDHUS	1	Maislabyrinth Steinhof Laupen	14	Schlosstag	22	Instagram / Angebote für Senioren	30
Neuzuzügeranlass	2	VEREINE/INSTITUTIONEN		Ludothek	24	Virtuelle Seelsorge	31
Bundesfeier 2024	5	Loupe singt	15	Para Los Indigenas	26	Katholische Kirche	32
Bahnaue	6	Tourismus Region Laupen	16	TV Laupen	27	Der Bible-O* Ton	35
Laupen 2040	8	KulturLa	17	KIRCHGEMEINDE		Impressum	25
ROKJA	10	Neophyten	18	Gottesdienst & Veranstaltungen	28	Veranstaltungskalender	36
Schul- und Gemeindebibliothek	11	Schlossfestspiele	20	Konfirmation 2024	29		
Regionale Musikschule	13						

Laupen, 11.07.2024

Ausgabe Nr. 130 | GZA Nr. 3

Erscheint ca. alle 8 Wochen

Diräkt us em Gmeindrät...

Wihnachtsmärit 2024

Das OK Wihnachtsmärit Laupen stellte, wie in den vergangenen Jahren, ein Gesuch um Gewährung einer Defizitgarantie, welche jeweils mit CHF 3'000.00 durch den Gemeinderat gutgeheissen wurde. Das OK weist darauf hin, dass der Märit in all den Jahren selbsttragend war und die Unterstützung der Gemeinde nie in Anspruch nehmen mussten. Der Defizitgarantie wurde einstimmig genehmigt.

Fussballplatz, Rasenroboter

Der Unterhalt in der Sportanlage «Gillenau» (Fussball- und Trainingsfeld, Garderoben, Umgebung) erfolgte bisher vollumfänglich durch das Hauswartteam. Insbesondere das Mähen des Rasens des Hauptfeldes erfordert einen sehr grossen Zeitaufwand, pro Saison fallen hierfür insgesamt über 200 Arbeitsstunden an. Neu wird ab Saison 2024 die Arbeitsaufteilung neu organisiert: Das Hauswartteam fokussiert sich auf den betrieblichen Unterhalt des Garderobengebäudes. Das Team Werkhof übernimmt stattdessen die Pflege der anliegenden Rasenfelder

bzw. Grünflächen. Für die Rasenpflege werden neu Rasenroboter eingesetzt. Die Beschaffung reduziert den Stundenaufwand des gemeindeeigenen Personals beträchtlich, bereits nach ca. zwei Jahren (Saisons) ist die Beschaffung amortisiert.

Dringliche Ersatzbeschaffung Frontmäher

Wie sich herausstellte, erlitt der Frontmäher für die FC-Rasenfläche aufgrund des Hochwasserereignisses im November 2023 einen Totalschaden. Mehrere Versuche, den Mäher zu reparieren, waren erfolglos. Gemäss Mitteilung von Habegger Werkstatt Laupen vom 14. März 2024 ist der Frontmäher leider nicht mehr zu reparieren.

Der neue Frontmäher kann aufgrund der höheren Leistung zusätzlich für den wöchentlichen Rasenunterhalt beim Kindergarten Birkenweg eingesetzt werden. Die Rasenarbeit beim Kindergarten Birkenweg erfolgte bislang mit dem Handmäher. Mit dem Einsatz des neuen Frontmähers reduziert sich der wöchentliche Arbeits-

«Der Grand Canyon, mal etwas anders: Teil II»

Auch das ist eine wahre Geschichte!

Noch vor dem Sonnenaufgang brechen wir auf. Wir sind ausgerüstet wie für eine Bergtour. Mit einem kleinen Unterschied: Zuerst geht es hinunter und erst dann wieder hinauf! Ein Blick in die Tiefe vom Canyon entspricht einem Blick in die Erdgeschichte. Man sieht zwei Milliarden Jahre zurück in die Vergangenheit. Zuunster sind die ältesten Schichten. Je höher, desto jünger ist das Gestein. Machen wir doch eine einfache Rechnung: 12 Kilometer – oder 12'000 Schritte – sind es, vom Canyonrand bis hinunter zum Fluss. Zwei Milliarden Jahre geteilt durch 12'000! Jeder einzelne Schritt überbrückt also 100'000 Jahre von der Erdgeschichte!

Den Weg hinunter zum Colorado River nehmen nur ganz wenige unter ihre Füsse. Der South Kaibab Trail ist breit und gut ausgebaut. Trotzdem gibt es immer wieder Unfälle. Trekker rutschen aus und stürzen in die Tiefe. Weil in den USA jede Wanderoute einen Namen hat, heisst dieser Ausflug – den man ja nur einmal macht – «the 12 seconds trail»!

Auf der Kaibab Bridge überqueren wir den Fluss. Dann führt uns der Bright Angel Creek zur Phantom Ranch. Hier unten ist es 30 Grad wärmer als oben – auf dem Plateaurand – wo wir gestartet sind. Die Häuser von der Phantom Ranch liegen rund 1'800 Höhenmeter tiefer als der Rand vom Canyon. Die Phantom Ranch ist eingerichtet für 100 Trekker. Hier kann man sich ausruhen. Hier kann man essen. Hier kann man schlafen.

Am nächsten Morgen starten wir zum schwierigen Teil, zum Aufstieg. Zuerst geht es über die Silver Bridge. Und dann – auf dem River Trail – in einem ständigen Auf und Ab dem Colorado River entlang. Und dann beginnt der Aufstieg. Auf halber Höhe liegt «Indian Garden», eine Oase mit Wasser und einigen grossen schattigen Fremont-Pappeln. Hier haben - jahrhundertlang - Indianer gelebt, als Farmer und Jäger. Von «Indian Garden» aus geht es noch gut drei Stunden lang steil bergauf. Kurz vor Sonnenuntergang sind wir wieder oben.

Ein Satz vom Theodore Roosevelt, dem 26. US Präsidenten: «Jeder Amerikaner sollte sich fragen: Bin ich gut genug, um in demselben Land zu leben wie der Grand Canyon.»

Meine nächste Geschichte heisst: «Es gibt kein Bier auf Hawaii».

Tom Glur

aufwand für die Rasenpflege beim Kindergarten Birkenweg von rund 4 auf 1 Stunde.

Energiestrategie

Die Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2023 wünschte konkrete Schritte im Bereich Energie (Klimawandel) und gleichzeitig wurde am 18. März 2023 das Klimagesetz angenommen. Die Firma Emch und Berger AG Bern wird die Gemeinde Laupen fachlich unterstützen, eine gemeindeeigene Energiestrategie zu erarbeiten und im Finanzreporting mitwirken. Das kantonale Amt für Umwelt und Energie AUE hat den Gemeinden generell in Aussicht gestellt, sich an den Kosten für Energiestrategien zu beteiligen. Die Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2024 wird über den aktuellen Stand der Arbeiten informiert.

Die Projektorganisation sieht wie folgt aus: *Kerngruppe, (Zweck: Vorbereitung der Workshops, Administration)*

- Claudia Waldmeier, Vorsitz
- Peter Masciadri
- Isabelle Rohner
- Marc Barben, Ing Emch und Berger
- Beat Bachmann, Ing. Emch und Berger

Begleitgruppe (Zweck: Erarbeiten Strategie und Massnahmen)

- Claudia Waldmeier, Gemeinderätin, Vorsitz
- Adrian Weber, Gemeinderat
- Remo Hänggeli, Gemeinderat
- Roger Moser, Mitglied UVEK
- Christian Fankhauser, Mitglied UVEK
- Jonas Ruprecht, Mitglied BPK
- Isabelle Wyler, Mitglied BPK

Verwaltung (von Amtes wegen).

- Peter Masciadri, Bauverwalter ad interim
- Isabelle Rohner, Sekretariat (bei Bedarf)

Anschaffung Lizenz für Klapp

Einerseits verpflichtet das Volksschulgesetz die Schule die Eltern laufend und angemessen über den Schulbetrieb und

Vorkommnisse zu informieren, andererseits sind auch die Eltern zur Zusammenarbeit mit der Schule, zur Kommunikation verpflichtet. Kommunikation ist auch für Schulen eine Kernaufgabe. Besonders die Kommunikation mit den Eltern, als Inhaber:innen der elterlichen Sorge, ist für die Schule von grosser Bedeutung.

Kommunikation fand bis dato mittels Elterngesprächen, Telefonaten, Mailverkehr, Informationsschreiben, Kontaktheften und Social Media statt. Die Kommunikationsmittel werden je nach Bedarf und Alter der Schülerinnen und Schüler (SuS) unterschiedlich eingesetzt. Mit der Digitalisierung / den Smartphones wächst einerseits das Bedürfnis der Eltern ständig und mobil mit der Schule kommunizieren zu können und gleichzeitig hat auch die Schule zunehmend das Bedürfnis datenschutzkonform, unter Wahrung der Privatsphäre und jederzeit Informationen den Eltern zukommen zu lassen.

Die Leitungskonferenz hat verschiedene Applikationen für Kommunikation geprüft. Der Entscheid fiel zugunsten der Kommunikations-Applikation «Klapp» aus. Für das Kalenderjahr 2024 wurde ein entsprechender Nachkredit von CHF 2'500.00 genehmigt.

Sandro Jenzer in Fachgruppe

Das Gemeindebaureglement schreibt vor, dass der Gemeinderat zwecks Sicherung der Qualität unabhängige und in Gestaltungsfragen ausgewiesene Personen beziehen kann bzw. muss. In Laupen ist eine Fachgruppe bereits seit mehreren Jahren eingesetzt, bestehend aus Res Wyss und Regina Glatz. Am 7. August 2023 hat der Gemeinderat die Fachgruppe mit einem ausgewiesenen Landschaftsplaner erweitert und hierzu Benjamin Wellig gewählt.

Res Wyss Raumplaner Panorama AG wird im Verlauf dieses Jahres pensioniert. Sein

Nachfolger im Büro Panorama ist Sandro Jenzer. Diese Nachfolgelösung innerhalb des Büro Panorama erfolgte strukturiert und wurde bereits frühzeitig aufgegleist. In Laupen hat Sandro Jenzer die laufenden Planungsgeschäfte räumliches Entwicklungskonzept REK, ZPP Laupen Süd sowie ZPP Weiermatt begleitet und diese sukzessive anstelle von Res Wyss übernommen. Ebenso unterstützt Sandro Jenzer das laufende Werkstattverfahren «Bahnaue».

Der Gemeinderat und das Ressort Hochbau und Planung vertreten die Haltung, dass die Fachgruppe in der vorliegenden 3er- Zusammensetzung ein wertvolles Gremium ist und schätzt die Qualität sowie die Kontinuität. Mit der Person von Sandro Jenzer kann diese bewährte Arbeit fortgesetzt werden.

Umbauarbeiten Lehrerzimmer

Das Lehrerzimmer bzw. deren Arbeitsplätze dienen zur Arbeitsvorbereitung der Lehrpersonen. Der Zustand, insbesondere die Möblierung, Einrichtungen aber auch der elektrischen Installation sowie der Beleuchtung sind veraltet.

Das Ressort Bildung hat die Bedürfnisse vorab umfassend abgeklärt und die Lehrerschaft hierbei einbezogen. Die Investitionskosten betragen CHF 120'000.00. Die Arbeitsausführung erfolgt während den Sommerferien 2024.

Ersatzbeschaffung Kehrmaschine Schulhaus

Die Kehrmaschine für den Aussenbereich der Schulanlage an der Mühlestrasse ist defekt. Die Steuerung muss ersetzt werden, was gemäss Schätzung der Firma Herren in Gümmenen Kosten von rund CHF 2'500.00 auslöst. Wie lange die Kehrmaschine nach dem Ersatz der Steuerung noch funktionsfähig sein wird, ist höchst ungewiss. Denn die Maschine weist mit

26 Jahren eine Nutzungsdauer auf, welche wesentlich über der erwarteten Einsatzdauer liegt.

Von der WETROK AG liegt ein Angebot für ein Demogerät vor. Der Neupreis dieser Demomaschine, genannt «Speedmatic Tornado Pro B», beläuft sich auf CHF 21'771.15 zuzügl. MwSt.

Gestützt auf einen Nachkredit von CHF 9'200.00 konnte das Demogerät gekauft werden.

Umsetzung ICT-Umsetzungskonzept

Die Bildungs- und Kulturdirektion empfiehlt den Gemeinden, die Schülerinnen und Schüler mit mobilen Geräten und die Schulen mit leistungsfähigem Internetzugang (W-LAN) auszurüsten. Unterrichtsräume sind, wenn möglich, mit einem Beamer oder mit Displays auszustatten.

Das Umsetzungskonzept sieht eine dem Alter entsprechende ICT-Infrastruktur

vor. Für die notwendigen Anschaffungen wurde ein Investitionskredit von CHF 95'554.10 genehmigt.

Finanzierungs- und Entschuldungsstrategie

Gemäss Auftrag des Gemeinderats vom 9. Oktober 2023 hat die Finanzverwaltung mit der Finanz- und Liegenschaftskommission die finanzielle Situation der Gemeinde Laupen analysiert und darauf aufbauend einen Vorschlag für eine strategische Grundlage für die finanzpolitische Führung der Gemeinde Laupen entwickelt.

Das Dokument Finanzierungs- und Entschuldungsstrategie setzt sich wie folgt zusammen:

- Analyse der Ausgangslage (SWOT)
- Strategische Optionen und Bewertung
- Kennzahlen
- Empfehlung Finanzierungs- und Entschuldungsplan allgemeiner Haushalt der Gemeinde Laupen

Die Strategie fusst auf drei Pfeilern:

1. Erstens sollen die Grundlagen für einen langfristig gesunden Gemeindehaushalt gelegt und die dafür notwendigen politischen Instrumente entwickelt werden.
2. Zweitens sollen alle Personen mit Budgetverantwortung in der Gemeinde Laupen einen Beitrag zur positiven Entwicklung der Gemeindefinanzen leisten können.
3. Drittens soll der Gemeinderat im Verlauf der nächsten fünf Jahre die Entschuldung (eine Steuererhöhung ist dabei nicht ausgeschlossen) der Gemeinde Laupen vorbereiten und dann umsetzen können.

Die Finanzierungs- und Entschuldungsstrategie wurde genehmigt. Das Arbeitsprogramm inkl. Terminierung für die nächsten 18 Monate wird an der Klausur vom 28. Juni 2024 detailliert ausgearbeitet und verabschiedet.

Gemeinderat Laupen

Neuzuzügeranlass ein voller Erfolg

Am 15. Juni 2024 fand der alljährliche Neuzuzügeranlass in Laupen statt und bot den rund 30 anwesenden neuen Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde eine herzliche und informative Einführung in ihre neue Wohngemeinde. In der Aula des Oberstufenschulhauses wurden die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger mit duftendem Kaffee und frischen Gipfeli empfangen, was von Beginn an für eine angenehme und einladende Atmosphäre sorgte.



Gemeindepräsidentin Bettina Schwab hiess die neuen Mitglieder der Gemeinde herzlich willkommen und betonte die Bedeutung eines aktiven und engagierten Gemeindelebens. In ihrer Begrüssungsrede hob sie hervor, wie wichtig es sei, dass sich alle Bewohnerinnen und Bewohner aktiv in das gesellschaftliche Leben von Laupen einbringen.

Anschliessend präsentierte Gemeinderat Hansjürg Jäger die Gemeinde umfassend, indem er auf die politischen Strukturen und die gesellschaftlichen Gegebenheiten einging. Jäger betonte die Offenheit und Gemeinschaftlichkeit, die Laupen auszeichnet, und lud die Neuzuzüger ein, sich aktiv an der Gemeindepolitik zu beteiligen.

Lorenz Schneider informierte die Anwesenden über den aktuellen Stand des Projektes Verkehrssanierung und Städtebauliche Entwicklung Laupen. Dieses ehrgeizige Projekt zielt darauf ab, die Infrastruktur und das städtische Erscheinungsbild von Laupen zu modernisieren und an die Bedürfnisse der wachsenden Bevölkerung anzupassen. Schneider zeigte sich zuversichtlich, dass die geplanten Massnahmen zu einer positiven Entwicklung der Gemeinde beitragen werden.

Auch die Vertreter der reformierten und katholischen Kirche kamen zu Wort und stellten ihre Institutionen sowie die vielfältigen Angebote vor, die sie für die Gemeindemitglieder bereithalten. Diese reichen von kirchlicher Unterstützung über soziale Projekte bis hin zu vielfältigen Freizeitaktivitäten.

Neben den kirchlichen Vertretern waren auch die Vertreter der politischen Parteien vor Ort, um sich den Neuzuzüglern vorzustellen und einen Einblick in ihre Arbeit zu geben.

Ein Höhepunkt des Anlasses war der Marsch durch Laupen bis zum Schloss

Laupen. Während des Spaziergangs wurden den Teilnehmern die verschiedenen Ressorts der Gemeinde vorgestellt, was einen lebendigen und praxisnahen Eindruck des Gemeindelebens vermittelte. Am Ziel angekommen, im malerischen Schloss Laupen, wurde die Bürgergemeinde Laupen vorgestellt. Der Nachtwächter informierte über die Chronik «Der Achetringeler», die tief in der Tradition der Gemeinde verwurzelt ist und im 2025 die 100. Ausgabe veröffentlicht wird.

Zum krönenden Abschluss des Neuzuzügeranlasses bereitete der Feuerwehrverein Laupen ein köstliches Safran-Risotto zu, das bei allen Anwesenden grossen Anklang fand und für einen würdigen Abschluss der Veranstaltung sorgte.

Der Neuzuzügeranlass 2024 war ein voller Erfolg und bot den neuen Bewohnerinnen und Bewohnern von Laupen eine hervorragende Möglichkeit, ihre neue Wohngemeinde kennenzulernen, wertvolle Kontakte zu knüpfen und sich willkommen zu fühlen.





BUNDESFEIER 2024

LAUPEN

Feuerwehrverein Laupen
Steinhof Ruprecht
Burggemeinde Laupen

laupen  Gemeinde

Einladung

Donnerstag, 1. August 2024
beim Steinhof Maislabyrinth

16:00 Türöffnung Maislabyrinth inkl. kalte Küche

16:30 Apéro & musikalische Unterhaltung mit Schörgeli

17:00 Festrede durch Dominique Diezi O'Brien

2-fache Olympiateilnehmerin, 32-fache Schweizermeisterin im Schwimmen

17:30 Eröffnung Festwirtschaft mit Feldküche



Musikalische Unterhaltung mit
„Schörgeli“



Oldtimerrundfahrten

Spielplatz vorhanden

Aus Rücksicht auf Tier und Umwelt wird auf jegliches Feuerwerk verzichtet.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Es freuen sich auf einen gelungenen Anlass:

Feuerwehrverein Laupen
Steinhof Ruprecht
Burggemeinde Laupen
Einwohnergemeinde Laupen

Was soll aus der Bahnaue werden? Ihre Meinung ist gefragt.

Die Bahnaue zwischen Sense- und Saanebrücke ist wichtig für Laupen. Sie ist eines der letzten beplanbaren Gebiete. Wir stehen vor der Frage: wie soll die Bahnaue in Zukunft aussehen? Was findet auf der Bahnaue in den nächsten zwanzig Jahren statt? Jetzt ist Ihre Meinung gefragt: QR-Code Scannen und Mitgestalten.

Die Gemeinde braucht eine Strategie für die künftige Nutzung der Bahnaue zwischen Sense- und Saanebrücke. Wie diese Strategie aussehen kann, darauf kann der Gemeinderat noch keine Antwort geben – er hat dafür engagierte Personen aus der Bevölkerung in eine nichtständige Kommission gewählt und beauftragt, eine Strategie mit Vision und Entwicklungsszenarien zu erarbeiten.

Unterstützt von der Gemeindeverwaltung und erfahrenen Köpfen des Innovationsbüros planval und des Raumplanungsbüros BHP Raumplan arbeitet die nichtständige Kommission intensiv an Ideen, wie die Bahnaue künftig gestaltet werden kann. Die Hauptfragen: Wer hat welche Bedürfnisse auf der Bahnaue? Wie teilen sich Grünzone, Begegnungsorte, Wohnen und Arbeiten auf? Was ist wo möglich? Was ist sinnvoll? Und was nicht?

Die Bahnaue der Zukunft – eine Vision ist entworfen

Die Mitwirkenden sind sich einig: die Bahnaue soll ein einladender, ansprechender Ort werden. Sie soll vielfältige Begegnungsmöglichkeiten und attraktiven Wohn-, Arbeits- und Freizeitraum mit attraktiven Grünräumen und nach Möglichkeit Zugang zum Wasser bieten. Die Bahnaue soll schrittweise entwickelt werden, eingebettet in die Gesamtentwicklung von Laupen.

Das ist etwas zusammengefasst die Vision für die Bahnaue. Was meinen Sie dazu? Stimmt das für Sie? Dazu können Sie sich in der Online-Umfrage einbringen. Und das ist noch nicht alles.

Drei Szenarien warten auf Ihre Bewertung

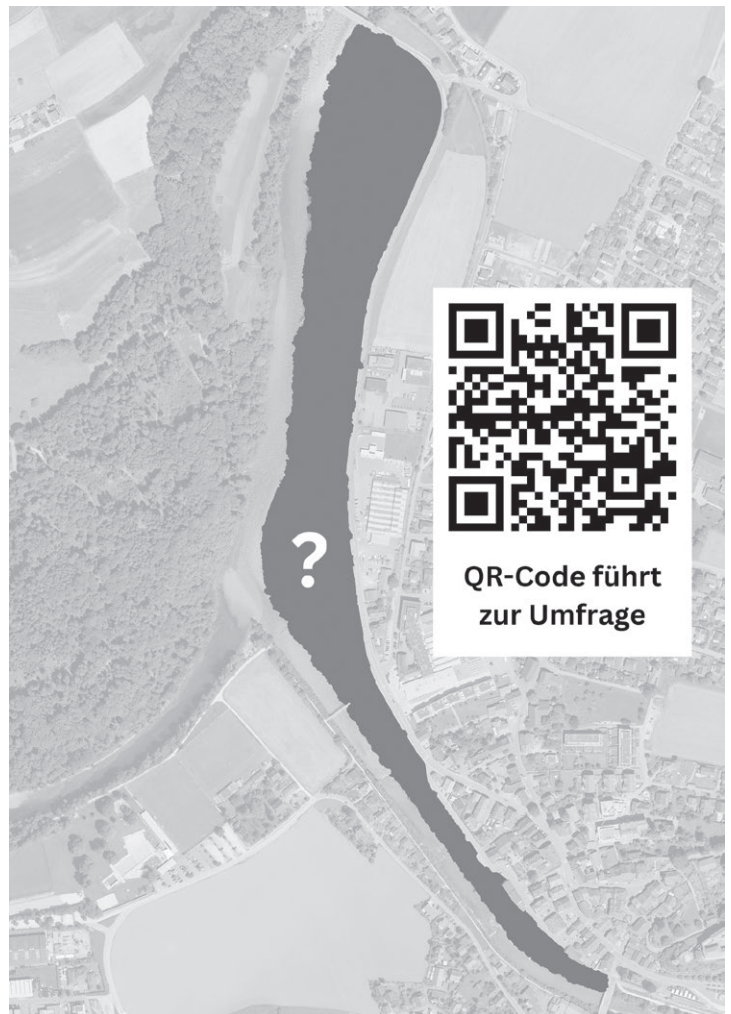
Aus dieser Vision wurden drei Szenarien entworfen. Es sind Vorschläge, wie die Vision erreicht werden kann und welche Nutzungen wo stattfinden könnten. Diese müssen die raumplanerischen, politischen und finanziellen Grenzen von Laupen berücksichtigen. Dazu gehört, dass die Ansprüche der Grundeigentümer im ganzen Perimeter gewahrt werden.

Fragen, die sich dabei stellen: Steht ein zentraler öffentlicher Park neben der Altstadt im Zentrum? Oder doch besser eine lang gezogene Grünraum mit verschiedenen Begegnungsmöglichkeiten entlang des Ufers? Was ist sinnvoll? Was nicht? Wie stehen Sie dazu? In der Online-Umfrage finden Sie alle Details zu den Szenarien. Ziel ist es herauszufinden, welches Szenario bei Ihnen Anklang findet und welche Stärken und Schwächen Sie sehen.

Eine Entwicklungsstrategie bis Ende Jahr

Ihre Rückmeldung hilft der nichtständigen Kommission, Vision und Szenarien zu finalisieren und die Empfehlung zuhanden des Gemeinderats zu fassen. Die Strategie ist die Grundlage für die weiteren Schritte hin zur Entwicklung der Bahnaue. Sie wird in der Ortsplanungsrevision einfließen und die Entwicklung der Bahnaue in den nächsten 20 Jahren bestimmen.

Helfen Sie mit? Die Umfrage ist vom 11. Juli bis 25. August 2024 offen.



Laupens altes Bahnareal für uns alle!

Nur ein Traum?

Der Traum könnte Wirklichkeit
werden!

Mehr dazu auf www.sp-laupen.ch



SP Laupen und Umgebung

Laupen 2040 – I have a dream...

Familienausflug

Wir, 3 Generationen einer Familie, sind soeben am Bahnhof Laupen angekommen. Presseberichte (Laupen hat kürzlich den begehrten «Prix Cité historique et naturelle» erhalten) und interessante touristische Angebote haben uns «gluschtig» gemacht, einen Ausflug in den pittoresken Ort zu unternehmen. Der Himmel ist blau, die Natur grün und die Temperaturen locken förmlich nach draussen. Über uns thront die imposante Burg. Zuerst allerdings besuchen wir die Villa Freiburghaus, ein stattliches Gebäude, in dem uns im Garten ein erfrischender Willkommens-trunk erwartet und in deren Inneren ein sympathisches und kinderfreundliches Bistro den Besuchenden Freude bereitet. Informationsterminals geben einen Einblick, was uns erwartet: Schloss, Städtchen und natürlich der Naturpark «Sense-Saane-Strand».

Dem Wetter geschuldet haben wir Picknick dabei und suchen ein schönes Plätzchen an der Sense. Wir schlendern dem Fluss entlang, wo wir unversehens in eine wunderschöne, mit Bäumen, Sträuchern, Beeren, Sitzplätzen, Grillstellen und Strand ausgestattete grüne Oase eintauchen und nur noch staunen.

Vögel zwitschern, ein Brunnen plätschert, ältere Männer spielen Boccia, Kinder üben sich in Sklacklining, die Kleinsten bauen Sandburgen. Eine Idylle, die wir so nicht erwartet haben. Wir lassen uns in der Nähe des kleinen Gartenbeizli nieder, die Picknicktische im Schatten der Gehölze laden uns zum Verweilen ein und das angenehme Rauschen der Sense lässt die mitgebrachten Esswaren doppelt gut schmecken.

Naturoase für alle

Gestärkt und gut gelaunt machen wir uns in Richtung Saane auf, dem zwei-

ten Fluss in Laupen. Welch Vergnügen, einen Weg direkt am Wasser begehen zu können, auch geeignet für Kinderwagen und Rollator. Die Flüsse Sense und Saane immer im Blick, kommen wir vorbei an einer Industriezone, welche kaum sichtbar, da durch hohe Sträucher sightgeschützt, um dann erneut in eine bezaubernde Landschaft vorzustossen. Auch hier tummeln sich fröhliche Menschen und geniessen es, sich so nahe am Städtchen in der grünen Natur zu entspannen. Positiv ins Auge springt dem Betrachter auch eine lange Wand, auf der farbige und kunstvolle Graffitis, gestaltet von der ansässigen Jugend, die Umgebung zusätzlich leuchten lassen. Auf einer Tafel finden wir Informationen, wie dieser Ort der Ruhe entstanden ist – und dass dem früher gar nicht so war.

Zur Geschichte

2024 war es, als ein vorausschauender Gemeinderat zusammen mit einer engagierten Bevölkerung Mut gezeigt hat, in einer Zeit der Verdichtung von Wohnraum und trotz schwieriger finanzieller Situation der Gemeinde, einen zukunfts-trächtigen Ort zu schaffen, der Laupen für BewohnerInnen und Besuchende eindrücklich aufgewertet hat. Früher war diese Gegend geprägt von Bahnhof, Parkplätzen und Tanklager – also ein unschöner Ort. Aufgrund einer Renaturierung der Sense und der Sanierung der Ortsdurchfahrt des Städtchens sowie weiterer Infrastrukturprojekte wurden plötzlich Räume frei, die neu gestaltet werden konnten.

Das Resultat

Und wie das umgesetzt wurde war schlicht visionäre Pionierarbeit. Statt Wohnblöcke und Einfamilienhäuser an bester Lage entstand ein Refugium, das seinesgleichen in der weiteren Umgebung sucht und heute von Einheimischen und Touristen

gleichermassen geschätzt wird. Ein historisch interessantes, mit Liebe gepflegtes Städtchen, das über einen integrierten Naturpark verfügt, sieht man nicht alle Tage. Die Besuchszahlen von Laupen sind in den letzten Jahren stark gewachsen, ebenso sind Einwohnerzahl sowie Hotel- und B&B-Übernachtungen gestiegen. Neue Wohnungen wurden vorbildlich in schon überbautes Gebiet durch Neu- und Ausbau von bestehenden Liegenschaften erstellt, die Flusslandschaft hingegen wurde wieder eine Augenweide für Herz und Seele.

Zugabe

Inzwischen sind wir auf unserer Erkundungstour bei der Saanebrücke gelandet. Eigentlich wäre jetzt der Besuch des Städtchens angesagt, aber wir alle sind von der Nähe zum Fluss und der blühenden Natur derart angetan, dass wir auf dem Rückweg entscheiden, weiter im Grünen zu verweilen. Die Kinder möchten am Strand baden, es ist heiss an diesem Sommertag und wir Erwachsenen geniessen den Schatten der Bäume und die Begegnungen mit anderen Menschen im Relaxmodus. Ausserdem kommen wir vorbei an einem kleinen Holzpavillon, wo eine Saxophonistin und ein Sänger, umringt von lauschenden Menschen jeglichen Alters, gerade Armstrong's «wonderful world» zum Besten geben. Wir lassen uns sagen, dass hier regelmässig, oft spontan, Kleinstkonzerte von MusikerInnen aller Genres stattfinden – natürlich nur unplugged, um dem «Groove der location» zu entsprechen.

Gegen Sonnenuntergang geht unsere Reise dann voller positiver Eindrücke zu Ende und wir kehren gut erholt nach Hause zurück – mit der festen Absicht, beim nächsten Besuch das eigentliche Städtchen zu erkunden. Laupen ist definitiv mehr wert als nur ein Besuch.

Laupen 2024 – Imagine...

In der Tat ist all das oben Beschriebene nur ein mögliches Entwicklungsszenario. Zweifellos finden allerdings viele, wenn nicht gar eine Mehrheit der Laupner und LaupnerInnen, dass eine umfassende, begeh- und erlebbare natürliche Gestaltung des Saane/Sense-Areals dem Städtchen gut anstehen würde. Es wäre jammerschade, wenn aufgrund kurzfristiger finanzieller Überlegungen der Boden verkauft und eine für die Öffentlichkeit mögliche und nachhaltige Nutzung geopfert würde. Das Gebiet gehört der Gemeinde und damit der Einwohnerschaft von Laupen. Die zukünftigen Generationen sollen entscheiden können, ob sie diese Landreserve eines Tages bebauen möchten oder nicht. Stellen wir sie nicht vor vollendete Tatsachen und haben wir die Grösse, Laupen neuen Raum zu geben anstatt zu nehmen. Wer noch daran zweifelt, sei eingeladen, davon zu träumen und diese Träume wahr werden zu lassen.

Wer schon jetzt ans Resultat 2040 glaubt, soll seine Stimme laut erheben und seine Meinung kundtun. Die Mitwirkung aller Einwohner und Einwohnerinnen ist von Gemeindeseite ausdrücklich erwünscht – leben Sie also die Demokratie, reden und denken Sie mit! Besuchen Sie die Veran-

staltungen zum Thema und tauschen Sie sich mit anderen aus.

Auf gut Gelingen!

Christoph Pfammatter

(vor langer Zeit zugezogen und heimisch geworden)



stedtli **OPTIK**
LAUPEN
 Brille. Kontaktlinse. Schmuck. Uhr.





Regionale offene
Kinder- und Jugendarbeit Sensetal

Ferienpass Sensetal

07. - 12. Oktober 2024

Anmelden

vom 30.08 ab 07.00 Uhr bis 06.09.2024

auf:

www.rokja-sensetal.ch



Bei Fragen nehmen Sie mit uns Kontakt auf 079 769 31 28



Schul- und Gemeindebibliothek Laupen

Sommer in der Bibliothek

Auch während den Sommerferien ist die Schul- und Gemeindebibliothek Laupen für Sie da! Sei das mit den Ferienöffnungszeiten, an vier Mittwochen von 17 – 20 Uhr (**am 31.07.2024 bleibt die Bibliothek geschlossen**), wo Sie eine abwechslungsreiche Auswahl an leichter Sommerlektüre finden. Aber auch mit der Badi-Bibliothek beim Eingang der Regio Badi Sense, in der Sie sich mit kostenlosem Lesespass eindecken können.

Interessieren Sie sich für ein e-book Abonnement, da die Bücher Ihren Reisekoffer zu sehr füllen? Gerne beraten wir Sie und geben Ihnen in der Bibliothek Auskunft.

Vielleicht verreisen einige unserer Bibliotheksbücher in ferne Länder? Oder sie werden in Italien am Strand oder im heimischen Garten auf dem Liegestuhl gelesen? Wir freuen uns über Ihre Ferienpost und

sind gespannt darauf, wo unsere Bücher den Sommer verbringen.

In diesem Sinne wünscht Ihnen das Biblio-Team einen langen und erholsamen Sommer und freut sich, Sie ab dem 12. August wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten in der Bibliothek begrüßen zu dürfen.

Ihr Biblio-Team

Während den Sommerferien

(Montag, 08.07.2024 – Sonntag, 11.08.2024)

ist die **Bibliothek** zu folgenden Zeiten geöffnet:

10. 07. 24	Mittwoch	17.00 – 20.00 Uhr
17. 07. 24	Mittwoch	17.00 – 20.00 Uhr
24. 07. 24	Mittwoch	17.00 – 20.00 Uhr
31. 07. 24	Mittwoch	geschlossen
07. 08. 24	Mittwoch	17.00 – 20.00 Uhr



Ab dem **12.08.2024** sind wir wieder zu den gewohnten **Öffnungszeiten** für Sie da.



Schul- und Gemeindebibliothek Laupen





**Badi-Bibliothek
Laupen**

So funktioniert es:

- Buch aussuchen
- Lesen
- Zurück in die Kiste legen oder direkt in der Bibliothek Laupen zurückgeben

Schul- und Gemeindebibliothek Laupen

 Mühlestrasse 30, 3177 Laupen
 031 740 10 74
 bibliothek@laupen.ch
 www.bibliothek-laupen.ch



**Sommer, Sonne,
Ferienzeit**

**Wo verbringen unsere
Bücher den Sommer?**

Ob aus Amerika, Asien, Europa oder aus Laupen - sende uns Postkarten von einem Ausflug oder aus deinem Urlaub. Von Juni bis Ende August freuen wir uns über Post. Unter allen Einsendungen verlosen wir drei kleine Überraschungen. Die Postkarten werden in der Bibliothek ausgestellt.

Schul- und Gemeindebibliothek Laupen



12. August 2024
9.¹⁵ - 11.¹⁵ Uhr

Nach dem gemeinsamen **Schulstart**
laden wir die **Eltern** zu

«**Kaffee + Kuchen**»
in die **Bibliothek** ein,
um sich auszutauschen und zu verweilen!

Das Biblio-Team



 **Schul- und Gemeindebibliothek Laupen**



EIN INSTRUMENT ERLERNEN?...

Zum Beispiel bei uns, an der Regionalen Musikschule Laupen. Wir sind die offizielle, kantonale anerkannte Musikschule für die Region und bieten Unterricht in verschiedenen Gemeinden an, so auch in unserer Sitzgemeinde Laupen.

MUSIKGARTEN (EI-KI)

In jedem Quartal beginnt ein weiterer Kurs!

Singen, tanzen, bewegen für Kinder von 1½–4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen oder für Kindergruppen von 3½–6 Jahren. Mit Liedern, Versen, Bewegungsspielen tauchen wir ein in die Welt der Musik.

Zeit: Montag Vormittag in Laupen

Dauer: 9 Lektionen zu 40 Minuten; Kosten: Fr. 180.–

Beginn: jeweils August / November / Februar / Mai

SCHNUPPERN?...

Die Musikschule führt jeweils halbjährlich an einem Samstag einen Schnuppertag durch. Auf unserer Homepage sind Videos zu den einzelnen Instrumenten zu sehen. Als Einstieg oder zur näheren Abklärung bieten wir auch Schnupperabos an.

ANMELDEN...

Halbjährlich möglich. Melden Sie sich laufend bei uns.

Folgende Fächer stehen zur Auswahl:

Für Junge:	Musikgarten; Bambusflöte bauen und spielen
Blasinstrumente:	Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Alphorn und Blechblasinstrumente
Saiteninstrumente:	Violine, Cello, Gitarre
Tasteninstrumente:	Klavier
Schlaginstrumente:	Schlagzeug
Für Sänger:	Gesang
Für Bewegungsfreudige:	Freier Tanz für Kinder
Gruppen:	verschiedene Ensembles

FINANZEN...

Über die Kosten gibt unsere Schulgeldordnung Auskunft (inkl. Sozialtarif).

Anmeldung und Dokumente unter www.musikschulelaupen.ch

e-mail: musikschule@laupen.ch , Tel. 031 505 12 70 (Büro Marktgasse 14)

Post: Sekretariat der Musikschule, Beundenweg 19, 3177 Laupen

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Sensetal

PRÄSENTIERT

STEINHOF**MAIS LABYRINTH #04****DONNERSTAG****01.08.2024 - 16:00 BIS 22:00**LABYRINTH - OFFIZIELLE BUNDESFEIER
APÉRO OFFERT VON DER BÜRGERGEMEINDE
FESTREDE - UNTERHALTUNG MIT DER BAND "SCHÖRGELI"
ESSEN AUS DER FELDKÜCHE - SCHMALSPURBAHN**SAMSTAG****03.08.2024 - 11:00 BIS 24:00**LABYRINTH - JASSTURNIER - GESELLSCHAFTSSPIELE
HÜPFBURG - SCHMALSPURBAHN**MITTWOCH****07.08.2024 - 14:00 BIS 18:00**

LABYRINTH

SAMSTAG**10.08.2024 - 11:00 BIS 24:00**LABYRINTH - WEINLABYRINTH - RACLETTEPOUSCH
SCHMALSPURBAHN**MITTWOCH****14.08.2024 - 14:00 BIS 18:00**

LABYRINTH

SAMSTAG**17.08.2024 - 11:00 BIS 02:00**

GEISTERLABYRINTH

MAISMANIA**GNUSS****ABENTÜR****FREITAG****02.08.2024 - 16:00 BIS 24:00**LABYRINTH - OPENAIRKINO MIT
DEM FAMILIENVEREIN LAUDEN - HÜPFBURG
POPCORN & ZUCKERWATTE
SCHMALSPURBAHN**SONNTAG****04.08.2024 - 11:00 BIS 20:00**LABYRINTH - AUTOGRAMMSTUNDE MIT STUCKI CHAIGU
HÜPFBURG - SCHMALSPURBAHN**FREITAG****09.08.2024 - 16:00 BIS 24:00**LABYRINTH - BIERFESCHT - BIERPONG
WURST VOM GRILL - SCHMALSPURBAHN**SONNTAG****11.08.2024 - 11:00 BIS 18:00**

LABYRINTH - MIRKO BURI (FOOOO) - SCHMALSPURBAHN

**FREITAG****16.08.2024 - 16:00 BIS 24:00**LABYRINTH - GEISTERLABYRINTH FÜR KINDER
KINDERSCHMINKEN - SCHMALSPURBAHN**SONNTAG****18.08.2024 - 11:00 BIS 18:00**

LABYRINTH - VOGA - SCHMALSPURBAHN

WWW.STEINHOF-MAISLABYRINTH.CH

© @STEINHOFUPRECHT +41 77 463 60 05

Vereine/ Institutionen



Ein Projekt von
Ulrich Sommer
und
Christoph Schön

Loupe singt ...

... **regelmässig jeden Mittwochabend, 19:00 Uhr** im Ökumenischen Zentrum, Noflenweg 6, 3177 Laupen.

Am Samstag vor Muttertag durften wir uns mit unserem Repertoire in die Herzen der Bewohnerinnen und Bewohner des Betagtenzentrums Laupen singen. Der grosse Saal war fast bis auf den letzten Platz mit strahlenden Gesichtern besetzt. In den kommenden Wochen werden wir nebst unseren wöchentlichen Sing-Treffen an verschiedenen Anlässen unter der Leitung von Christoph Schön unsere vielseitige Liederauswahl präsentieren.

Wir freuen uns sehr auf viele Begegnungen und wenn Sie spontan mitsingen und wir gemeinsam schöne Momente teilen können.

Wenn es Sie «gluschtet», kommen Sie unverbindlich vorbei und singen Sie mit. Alle sind willkommen. Eine regelmässige Teilnahme wird nicht erwartet.

Für den Erstkontakt ist eine Anmeldung per E-Mail von Vorteil

ulrich.sommer04@gmail.com



www.loupesingt.ch

toppharm
SchlossApotheken



Burgergemeinde Laupen
Baugenossenschaft Sense
BGL Wärmeverbund AG

Laupen  Gemeinde

**Wir sind da, wenn es belastend wird.
Ihre Spende macht es möglich. Merci.**

www.be.prosenectute.ch | IBAN CH98 0900 0000 3000 0890 6



**PRO
SENECTUTE**





TRL Apéro vom 15. August 2024

Der Verein «Tourismus Region Laupen» (TRL) lädt ein zum traditionellen TRL - Apéro beim Maislabyrinth am Donnerstag, den 15. August 2024 um 19.00 Uhr. Der Anlass ist öffentlich. Eingeladen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Region Laupen.

Und das erwartet Sie:

- Infos und News über die Tätigkeiten des TRL
- Übergabe vom Sympathiepreis TRL 2024
- Maislabyrinth
- Attraktionen für Kinder: Trampolin, Töggelikasten, Sandkasten
- Musikprogramm mit «Loupe singt»
- Getränke und Risotto (gesponsert vom TRL)

Wir freuen uns, möglichst viele Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen.

Tom Glur, Präsident TRL



GRAF & MAGNENAT AG
Sanitär | Heizungen

**Wasser – Wärme – Luft – Solar-
einfach wunderbar**



Graf & Magnenat AG – Murtenstrasse 17 – 3177 Laupen
grafsanitaer.ch – 031 747 84 52

Raiffeisenbank
Sensetal




Freie
Lehrstelle
ab Sommer
2025

**Pack Deine Chance –
die Ausbildung ist der Grundstein zum Erfolg!**

Hast du Freude am Kontakt mit Menschen, Interesse an einer vielseitigen Tätigkeit und einem angenehmen Arbeitsklima?

Während der 3-jährigen Ausbildung zur **Kauffrau / Kaufmann EFZ** wirst du in verschiedenen Abteilungen unseres Bankbetriebes eingesetzt und praktisch ausgebildet. Den Schulunterricht besuchst du an der Berufsfachschule in Freiburg und in der bankinternen Ausbildung.

Weitere Informationen findest du auf unserer Homepage www.raiffeisen.ch/sensetal oder direkt via QR-Code.

Wir freuen uns auf deine **Bewerbung**. Für weitere Auskünfte steht dir Philippe Frey, Ausbildungsverantwortlicher, unter der Telefonnummer **031 919 11 68**, gerne zur Verfügung.

Raiffeisenbank Sensetal
Philippe Frey
Bernstrasse 15
3175 Flamatt
philippe.frey@raiffeisen.ch



KULTURLA

Sonntag, 18. August 2024, 10.30 Uhr Schloss Laupen

Bei schlechter Witterung im Rittersaal

Jazzmatinee im Schlosshof Laupen mit Shabber Nac & His Humbugs

Legendäre Aufnahmen von Louis Armstrong, Fats Waller und Duke Ellington entfachten die junge Liebe von Shabber Nac & His Humbugs zum alten Jazz. Leidenschaftlich und mit frischen Ideen führen die fünf Musiker die Jazztradition in neuer Generation weiter. Tief verwurzelt in New Orleans nehmen sie uns mit auf eine Reise durch den Old-Time Jazz und treffen dabei auch auf Perlen der Popmusik, die sich in Ort und Zeit verirrt. Mit Spielfreude, einer Prise Schabernack und natürlich viel Swing begeistern sie stets ihr Publikum.



Bruno Zemp:

Posaune

Christof Mahnig:

Trompete, Vocal

Peter Zihlmann:

Piano, Vocal

Micha Prest:

Bass

Roland Schärer:

Drums

Eintrittspreise:

Für Erwachsene CHF 20.–

für Schulpflichtige CHF 5.–

Reservation möglich: www.kulturla.ch

Kasse ab 10.00 Uhr

Auf der Seite der Band steht folgender, etwas geheimnisvolle Eintrag:

«So unverhofft wie sie aufkreuzen, so schnell tauchen sie, begleitet von Pauken und Trompeten, wieder unter. Wer dem Geheimnis dieser fünf schleierhaften Herren auf die Spur kommen möchte soll die Gelegenheit beim Schopf packen. Treten sie ein, sofern sie, allen Geschichten um Shabber Nac und seinen Humbugs zum Trotz, noch mutig und neugierig genug sind!»

Wie jedes Jahr bewirbt Sie der Schlossverein an der Konzertbar mit Snacks und Getränken.

Den Neophyten das Leben schwer machen

Schon fast Tradition: Am 8. Juni fand der Laupener Neophytenantag statt – bereits zum dritten Mal. Organisiert hat den Aktionstag wieder der Natur- und Vogelschutz Laupen (NVL) mit Unterstützung durch die Gemeinde, die Burgergemeinde und den Feuerwehrverein. Bericht: Anita Flessenkämper und Manfred Zimmermann



*Etwa 45 freiwillige Helfer*innen, darunter auch sechs Kinder und Jugendliche, werden von NVL-Präsident Manfred Zimmermann begrüsst und instruiert.*

Bei schönstem Wetter versammelte sich wiederum eine erfreulich grosse Schar Freiwilliger um 9 Uhr beim Werkhof, um drei Stunden lang dem Einjährigen Berufkraut und dem Japanischen Staudenknöterich intensiv zu Leibe zu rücken. Beide Arten gehören zu den sogenannten invasiven Neophyten, das heisst, gebietsfremden Pflanzen mit dem Potenzial, einheimische Arten zu verdrängen und damit der Biodiversität zu schaden.

Einsatzgebiete: Siedlung, Wiese und Wald

In vier Gruppen aufgeteilt, machten sich die Helfer*innen ans Werk.

Die grösste Gruppe begab sich in die Holzmatt, wo der Kampf gegen das Berufkraut besonders herausfordernd, aber auch wertvoll ist. Denn die Holzmatt, eine ehemalige Kehrrechtdeponie, wurde in den letzten Jahren durch Pflegemassnahmen ökologisch aufgewertet. Eine zweite Gruppe begab sich in den Leuebielwald. Dort hat sich an verschiedenen

Stellen der Japanische Staudenknöterich angesiedelt, eine nur schwer zu bekämpfende Art. Mit Hacken wurden die «Nester» so weit wie möglich ausgehoben oder zumindest so stark geschwächt, dass die Ausbreitung hoffentlich gebremst ist. Im Leuebiel wurde auch das Berufkraut entfernt, das sich überall zu Hause zu fühlen scheint – an sonnigen Standorten genauso wie an schattigen.

Eine dritte Gruppe nahm sich wiederum die Stadtmatte vor, wo das Berufkraut stark Fuss gefasst hat und junge Pflanzen sofort nachstossen, wenn die alten ausgerissen werden.

Eine vierte Gruppe entfernte im Galgenauli hinter der alten Amtsschreiberei (ehemals «Old Bridge») das Berufkraut. Der Staudenknöterich am Saaneufer knapp oberhalb der Brücke wird demnächst von Profis entfernt werden. Für Amateur*innen wäre das Risiko so nah am Fluss zu gross.

Das gejätete Material wurde im Presscontainer gepresst und schliess-



Oben: Das Einjährige Berufkraut

Unten: Nebst Zecken- und Sonnenschutz waren wichtig: Handschuhe, Werkzeug, Mineralwasser – und eine Rolle Neophyten-Abfallsäcke, die übrigens bei der Gemeinde gratis erhältlich sind



Wiederum ein «Hotspot»: die Holzmatte. Auch junge Helfer*innen waren voller Elan dabei. Die Gemeinde unterstützte die Aktion nicht nur logistisch. Die für Umwelt, Ver- und Entsorgung zuständige Gemeinderätin Claudia Waldmeier (rechtes Bild) half tatkräftig mit. (Fotos: Markus Graf)



lich in der Kehrlichtverbrennungsanlage vernichtet. Nach getaner Arbeit erwartete die hungrigen Helferinnen und Helfer beim Werkhof der Gemeinde ein von der Burgergemeinde gesponsertes und vom Feuerwehrverein zubereitetes Risotto.

Rechts: Der Japanische Staudenknöterich taucht an immer mehr Standorten auf und ist nur sehr schwer zu bekämpfen. Selbst kleine Reste von Wurzeln schlagen wieder aus und diese Wurzeln machen auch vor Mauern nicht Halt.

Der NVL dankt an dieser Stelle der Gemeinde, der Burgergemeinde und dem Feuerwehrverein herzlich für ihre Unterstützung.



Achtung: Kirschlorbeer – auch ein invasiver Neophyt



Ein Kirschlorbeer, der in den Hilfigenwald eingeschleppt wurde und sich dort ausbreitet.

In der Schweiz darf ab 1. September **Kirschlorbeer** weder importiert, verkauft, verschenkt noch vermietet oder getauscht werden. Bestehende Pflanzen **müssen** zwar nicht, **sollten** aber – im Interesse der Biodiversität – entfernt werden. Es gibt attraktive einheimische, immergrüne Alternativen wie die Europäische Stechpalme, den Liguster, den Wacholder oder die Eibe. Kirschlorbeer ist ökologisch wertlos und breitet sich rasch aus, wenn er einmal in die Umwelt gelangt ist. Und das geschieht schnell, denn Amseln fressen die Beeren und scheiden die Samen andernorts aus.

Gratis Abfallsäcke

Wer einen Garten hat oder ein Grundstück pflegt, kann einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung schädlicher Neophyten, insbesondere des Einjährigen Berufkrauts, leisten, indem er oder sie diese Pflanzen ausreißt und fachgerecht entsorgt. Denn solches «Unkraut» hat auf dem Kompost nichts verloren. Bei der Gemeinde können **kostenlos orangefarbene Neophytensäcke** bezogen und gefüllt beim Werkhof abgegeben werden.





SCHLOSSFESTSPIELE LAUPEN - unvergessliche klassische Konzerte

Im August 2024 zieht mit den Schlossfestspielen Laupen ein kleines, feines Klassikfestival in die Senseregion ein. Auf dem Programm stehen Openair-Darbietungen über 4 Tage hinweg – 29.8.-1.9.2024 – im Schlossinnenhof mit kleinen Formationen von Quartett bis Kammerorchester. Dazu kommt ein exquisites kulinarisches Angebot.

In den vier abendlichen «Hauptkonzerten» stehen berühmte und auch einige besonders reizvolle unbekannte Werke auf dem Programm, die von hochkarätigen Musikerinnen und Musikern dargeboten werden. Der virtuose Geiger Alexandre Dubach, begleitet vom PALAS Streichquartett, eröffnet die Schlossfestspiele. Das herausragende Rohrblattquintett «Blattwerk» und die «Neue Kurkapelle Baden» haben in den Folgekonzerten ganz besondere musikalische Schätze zu präsentieren. Zum Abschluss am Sonntagspätnachmittag ertönt vom Berner Kammerorchester unter anderem Mendelssohns Sommernachtstraum im Schlosshof. Die Sprechrolle der Schauspielerin Heidi Maria Glössner macht dieses Konzert einzigartig.

«Für die Region, aus der Region» ist ein wichtiger Leitsatz für die Schlossfestspiele Laupen, denn nebst den international und national tätigen Musikerinnen und Musikern treten auch lokale Kulturschaffende auf. Die Kleininformation der Musikgesellschaft Laupen - Mühleberg, die Regionale Musikschule Laupen und das Theater «Die Tonne» haben im Festspielprogramm mit den «Vorkonzerten» ihren festen Platz. Die Veranstaltung für Kinderpublikum am Samstagvormittag ist ein weiteres Herzstück des Festivals, das damit auch die jüngste Generation abholen und sie an klassische Musik heranführen möchte. Ausserdem sind hinter der Bühne helfende Hände der Bevölkerung gefragt – wer freiwillig mitanpacken will, ist herzlich willkommen. Ansässige Firmen und Geschäfte haben die Möglichkeit, sich auf verschiedene Weise in der Festivaldurchführung einzubringen und zu präsentieren.

Bei schönem Wetter finden die Festspiele unter freiem Himmel im stimmungsvollen Schlosshof statt, wo akustisch hervorragende Verhältnisse herrschen. Es wird eigens dafür eine Bühne angefertigt. Bei schlechtem Wetter erklingen die Konzerte im Rittersaal. Zum abgerundeten Abend wird der Konzertbesuch mit einem vorgängig servierten Konzertdinner im Schlosshof. An der Konzertbar werden allerlei Getränke, ein reizvolles Weinsortiment, Lachshäppchen und vom Grill Schlossspieß und Bratwurst angeboten. Es kann gut vorkommen, dass man nach dem Konzert die Künstler*innen an der Konzertbar antrifft und mit ihnen ein paar Worte wechseln kann.

Warum nicht gerade 2 Tage in Laupen verbringen. 2 Konzerte besuchen und am Tag die einzigartige Landschaft von Sense und Saane zu Fuss erkunden oder eine der Velo-Schlaufen um Bern unter die Fahrräder nehmen. Erholung pur für Körper und Geist.



Die Organisatoren

- Lisa Hofer:** Profi-Cellistin aus Laupen, spielt in unzähligen Formationen und ist die Initiantin der Schlossfestspiele
- Jörg Helfer (l):** Ist Geschäftsführer der Stiftung und Präsident des Verein Schloss Laupen
- Demian Kammer (r):** Saxophonist, Assistenz

Donnerstag 29. August	Freitag 30. August	Samstag 31. August	Sonntag 1. September
20 Uhr PALAS Streichquartett Marta Lucjan (Violine), Tiffany Tan (Violine) Dominik Klausner (Viola), Lisa Hofer (Cello) Mit Alexandre Dubach (Solo Violine)  Schubert, Mendelssohn, Dvořák	20 Uhr BlattWerk Quintett Eines der führenden Rohrblattquintette Europas fasziniert mit packendem und sensiblen Spiel Martin Bliggenstorfer, Jonas Tschanz, Elise Jacobberger, Richard Haynes, Nils Kohler  Bach, Schumann, Debussy, Gerstwin	20 Uhr Neue Kurkapelle Baden Unter der Leitung von Jonas Ehrler Mit der Sopranistin Viviane Hasler  Ravel, Bartók, Bizet, Walton	17 Uhr Berner Kammerorchester Unter der Leitung von Kaspar Zehnder Mit der Sprecherin Heidi Maria Glössner  Mendelssohn, Dvořák
18.30 Uhr Eröffnung Schlossfestspiele mit der Kleininformation der Musikgesellschaft Laupen - Mühleberg	18.30 Uhr Regionale Musikschule Laupen Hokuspokusensemble* (Violine, Cello, Akkordeon) und Blechbläserensemble *in Zusammenarbeit mit dem Konsi Bern	10.30 Uhr Der Morgen gehört den Kindern Calou Trio Interaktives Konzert für Kinder mit Musik aus Carmen, Video von Lisa Hofer Hanna Langmeier (Klarinette) Roger Schütz (Gitarre), Lisa Hofer (Cello)	11.00 Uhr Die Tonne Marcel Reber, Christian von Erlach, Urs Ruprecht Eine literarisch-musikalische Performance von heiter-ernsthaften Texten
18 Uhr Schlosstaverne und Konzert-Dinner	18 Uhr Schlosstaverne und Konzert-Dinner	18 Uhr Schlosstaverne und Konzert-Dinner	10 Uhr Schlosstaverne

Informationen und Tickets unter: schlossfestspiele.laupen.ch



Schlosstag vom 19. Mai 2024

Seit 1997 öffnet das Schloss Laupen vom April bis Oktober an zwei Sonntagen pro Monat seine Pforten. Konnten zu Beginn lediglich der Rittersaal, der Schlosskeller und der Käfigturm besichtigt werden, stehen mittlerweile auch die Räumlichkeiten des 2017 eröffneten Museums im neuen Schloss, das Trauzimmer, das von Mülinen-Zimmer, die Ausstellung «Werkplatz Schlosssanierung» in der Sommerlaube sowie die Ausstellung «Barbara Weber, verlassen – verurteilt – hingerichtet, Recht und Strafe im Alten Bern» im Käfigturm offen. Neben den regulären Öffnungen organisieren das Museum und der Verein Schloss Laupen von Zeit zu Zeit zusätzliche Events mit speziellen Attraktionen.

Am Pfingstsonntag war es wieder soweit. Ein attraktives Programm und angenehmes Wetter luden aufs Schloss ein. Zwischen 500 bis 600 grosse und kleine Besucherinnen und Besucher genossen den Tag, ein Allzeitrekord für die Schlossöffnungen. Sogar der Wohleldegebohrene Hochgeehrte Herr Landvogt und seine Frau gaben sich die Ehre. Sie mischten sich in ihren prächtigen Roben unter das zahlreich erschienene Volk und begleiteten ihre Gäste eine Zeitlang auf ihrem Rundgang. Immer wieder hörte man die Frage: «Wo sind denn jetzt diese Bilder?» Gemeint sind die Porträts von Landvogt Johann Georg Ernst und seiner Gemahlin Johanna Esther Tillier aus dem Jahre 1735. Nach langer Verschollenheit haben sie auf wunderbare Weise zur Saisoneroöffnung ins Schloss zurückgefunden. Im von-Mülinen-Zimmer blickt fortan das Landvogt-Ehepaar, edel gekleidet und ihrer Würde bewusst, den Eintretenden entgegen. Von den Laupener Landvögten können zwar die Wappentafeln im Trauzimmer bestaunt werden, aber Bilder von ihnen gibt es nur wenige.

An verschiedenen Posten konnten sich die Kinder verkleiden, ihr Geschick in mittelalterlichen Spielen üben oder auf einer Schatzsuche ihren Spürsinn beweisen. Ganz mutige probierten im Rittersaal das schwere Kettenhemd an und ächzten unter der schweren Last, bevor sie mit Helm und Schwert vollends bewegungslos wurden. Die Blidenknechte belagerten wieder einmal die Festung und zeigten mit zwei gelungenen Schüssen die Präzision der mittelalterlichen Wurfmaschine.

Historisch Interessierte wurden unter kundiger Leitung vom Bahnhof durchs Stedtli bis zum Schloss geführt und erfuhren unterwegs Wissenswertes aus der lokalen Geschichte. Wer sein Wissen vertiefen und staunen wollte, verweilte im Museum. Hier steht das imposante Stedtlimodell, das Laupen im Jahr 1813 im Massstab 1:200 abbildet. Mit einem Blick durchs Museumsfenster kann das Modell direkt mit dem heutigen Laupen verglichen werden. Fundgegenstände aus keltischer und römischer Zeit, Texte und Filme zur Geschichte und Persönlichkeiten von Laupen und Umgebung runden das Angebot ab. Im Schweizerschrank erfährt man, was das Schweizerkreuz mit der Schlacht bei Laupen zu tun hat. Eine Gruppe ukrainischer Besucherinnen war von den ausgestellten Alltagsgegenständen mit dem Schweizerkreuz so begeistert, dass sie die Exponate kurzerhand behändigten, um damit für Selfies mit dem Landvogt zu posieren. Keine Angst, es ist alles wieder an seinem Ort.

So viel Geschichte gab Hunger und Durst. Selbstverständlich hatte der Verein Schloss Laupen vorgesorgt und bewirtete die Besucherinnen und Besucher in der Schlosstaverne mit Köstlichkeiten vom Grill. Am Mütschenstand konnte das Brot gekauft werden, mit dem die Landvögte einst ihre Tagelöhner bezahlten. Klöster und Siechenhäuser verteilten die kleinen Mütschli auch an Arme und Hungernde.

Das OK und die Helferinnen und Helfer des Schlosstags haben einen Rieseneffort geleistet und schauen stolz auf einen gelungenen Anlass mit zufriedenen Gästen zurück.

Museum und Verein Schloss Laupen



Für uns im
Kanton Zug

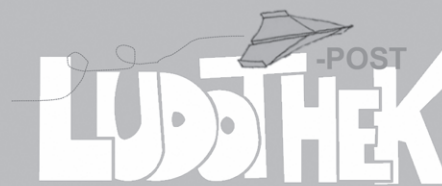
Entlastungsangebote: Alles aus einer Hand
Entlastungsdienst für pflegende Angehörige |
Notruf | Fahrdienst uvm.

Wir beraten Sie gerne
041 710 59 46

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Zug



Neu in der Ludothek



KINDERPOST AUS HOLZ



Und ab die Post! Wir eröffnen eine Postfiliale ☺
Mit einer integrierten Briefablage, einem Briefkasten und einer Plexiglas Schalterscheibe wird die **Postfiliale** im Kinderzimmer Wirklichkeit. Von Kinderbriefmarken bis zu Einzahlungsscheinen haben kleine Postbeamte alles, was sie für ihre Spielwelt benötigen. Die Kinderpost aus Holz ist ein pädagogisch wertvolles Spielzeug, das die Fantasie fördert und soziale Fähigkeiten stärkt. Versende Deine Ferienpostkarten vom eigenen Postschalter aus.

WIR SUCHEN DICH
FÜR MITARBEIT IN DER
LUDOTHEK!

Suchst DU eine neue kleine Aufgabe?
In Kontakt mit verschiedenen Personen kommen macht Dir Spass?
Nachhaltigkeit ist Dir wichtig und Spiele interessieren Dich?

Dann bist DU bei uns genau richtig!
Du könntest in der Ludothek mithelfen, aktiv das Ludothek Angebot wie z.B. Spielnachmittage mitgestalten und die Ausleihe gegen ein kleines Entgelt betreuen. Hast DU Kapazität, 2-4 Einsätze pro Monat (ausser in den Schulferien) zu leisten, bist teamfähig, motiviert?

Dann melde Dich bei Barbara Orth
ludo@fvlaupen.ch oder 076 604 02 03

BESUCHE UNS NACH DEN
SOMMERFERIEN

Ab **Dienstag 15.8.2024** sind wir wieder wie gewohnt an der **Murtenstrasse 1 Laupen** für Euch da.

Der Online-Katalog ist auch in den Sommerferien offen www.fvlaupen.ch/ludothek



Öffnungszeiten

Dienstag	15:30 - 17:00 Uhr
Freitag	17:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:30 - 11:00 Uhr

Ludothek Murtenstrasse 1 3177 Laupen
Angebot des FamilienVerein Laupen www.fvlaupen.ch



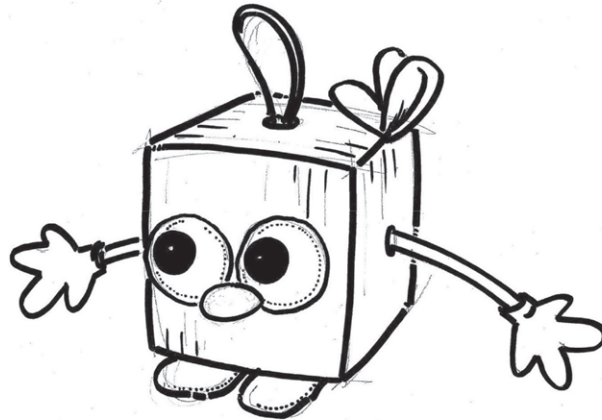


Dr Pflaschti i dine Ferie...

Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Zeichnen, Malen, Kleben, Schneiden... alles ist erlaubt!

Vorname/Name und Alter:

Post- und Mailadresse:



Folget mir u erfahrt mehr!

Es wird ausgelost und gibt tolle Preise zu gewinnen! Gib dein gestaltetes Pflaschti-Ferienbild mit deinen Angaben bis **spätestens am Mittwoch 14.8.2024** in der Läubli Papeterie ab, oder sende es an: Läubli Papeterie, Läubliplatz 14, 3177 Laupen. Die abgegebenen Werke werden bis zur persönlichen Benachrichtigung der Gewinnerinnen, Ende August 2024, am Bärenplatz in Laupen ausgestellt.

Mit der Angabe der Personalien wird automatisch zugestimmt, dass die Bekanntgabe von Name, Vorname und Alter der Gewinnerinnen für Social Media- oder weitere Marketing-Zwecken genutzt werden darf.



Impressum

Herausgeber und Redaktion

Gemeinderat Laupen

Telefon 031 740 10 40

E-Mail: loupezytig@laupen-be.ch

Layout/Druck

Paul Weber, Druckerei & Printshop,
Neuenegg, www.druckereipaulweber.ch

Redaktionsschluss 2024

12. August,

7. Oktober, 2. Dezember

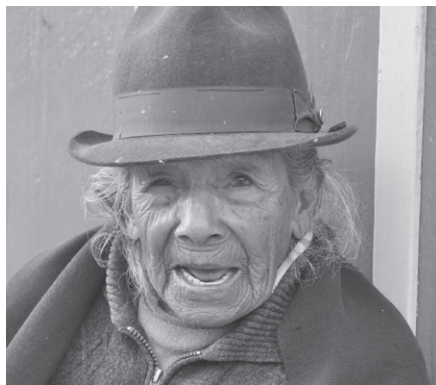
Nächste Publikation 2024

29. August,

24. Oktober, 19. Dezember

Auflage 1'790 Exemplare

Download www.laupen.ch



In unseren Medien findet man selten Berichte über Ecuador, diesem faszinierenden Land am Äquator. Bedingt durch die schwierige politische Lage hat sich dies in den letzten Monaten geändert, aber die Nachrichten waren leider negativ. Folgende Schlagzeilen waren zu lesen: *Im Schatten des Mordes an Präsidentschaftskandidaten / Gefängnisinsassen halten Wärter und Polizisten als Geiseln / Flucht von Verbrecherboss «Fito» / Geiselnahme während Live-Sendung im Fernsehen* - nur um eine Auswahl der Schreckensmeldungen zu nennen.

Zum Glück sind unsere Vorhaben durch die Gewaltwelle in Ecuador nicht gefährdet. Wir sind in Regionen tätig welche nicht von der internationale Drogenkriminalität betroffen sind.

In der aktuellen Ausgabe der Noticias erfahren Sie mehr über die aktuelle Lage in Ecuador sowie über fünf Projekte die zurzeit umgesetzt werden.

(Karl Friedli, Stiftungsrat Para Los Indígenas, Gartenstrasse 39, 3177 Laupen)

Hier ein Auszug aus dem Interview mit Fredy Montenegro, Ingenieur bei unserer Partnerfirma vor Ort

Hilfe in einem schwierigen Umfeld

Die Gewaltwelle betrifft offenbar vor allem die Hafenstädte an der Pazifikküste. Was sind die Gründe?

Hauptverursacher sind die international tätigen Drogenkartelle, welche Ecuador als Umschlagplatz für die Kokainlieferung über den Pazifik benutzen. Die Containerschiffe mit ihren Bananen- und Kakaolieferungen bieten dazu ideale Voraussetzungen. In den ländlichen Andengebieten hat es keine Gewaltwelle gegeben. Die Anwendung der *indigenen Justiz* und die soziale Kontrolle haben dazu geführt, dass Kriminalität und Drogenhandel nicht so leicht in die indigene Welt eindringen, so dass die Familien in den ländlichen und indigenen Gebieten von diesem Phänomen nicht berührt wurden. Die Projekte können wie gewohnt durchgeführt werden, wobei die Materialkosten der Teuerung unterworfen sind und es auch gelegentlich zu kleineren Lieferverzögerungen kommt.

Du erwähnst die Anwendung der indigenen Justiz. Wie ist das zu verstehen?

Die Befugnis zur Rechtsprechung durch indigene Gemeinschaften ist in Ecuador verfassungsrechtlich verankert und beruht auf den angestammten Bräuchen und Traditionen. Die Strafen in der *indigenen Justiz* reichen von kalten Wasserbädern,

Brennnessel-Bestrafung bis zu Auspeitschen – alles im öffentlichen Raum. In schwerwiegenderen Fällen erhalten Täter die oben genannten Strafen und werden dann der normalen Justiz übergeben. Die «Richter» sind die Ältesten oder Führer (Männer und Frauen) der Gemeinschaft, welche moralische Autorität haben und die Justiz als einen Akt der Reinigung von Körper und Seele anwenden, wie sie sagen.

Das ganze Interview und Berichte über unsere Projekte finden Sie in den aktuellen Noticias. Diese liegen für Sie im Gemeindehaus auf.

Sie finden die *Noticias* auch in unserer Website www.paralosindigenas.org

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und danken Ihnen für Ihr Interesse. Damit wir weiterhin den Bedürftigen in Ecuador helfen können, benötigen wir Ihre Unterstützung.

Bankverbindungen

Regiobank Solothurn AG, 4502 Solothurn
IBAN CH15 0878 5001 5767 0013 3

PostFinance:

IBAN CH85 0900 0000 8000 9933 3

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen





EINE RIEGE VOM
TURNVEREIN LAUPEN

AKTIVE

AB 16 JAHREN
JEWEILS AM
FREITAGABEND
IN DER KLEINEN
TURNHALLE LAUPEN

20:15
BIS
22:00

BADMINTON
BASKETBALL
FUSSBALL
JOGGEN
ULTIMATE
UNIHOCKEY
VOLLEYBALL



KONTAKTPERSON:
GÉLINE
EGGERTSWYLER
079 643 59 29



Kirchgemeinde
Laupen

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 14. Juli 2024, 10.00 Uhr
Regio-Gottesdienst mit Taufe auf der gedeckten Holzbrücke in Gümmenen



Gottesdienstleitung: Pfrn. Katrin Bardet, Ferenbalm.

Anschliessend Apéro.

Der Gottesdienst auf der gedeckten alten Saanebrücke wird von den Kirchgemeinden Mühleberg, Laupen und Ferenbalm gemeinsam gefeiert und findet bei jeder Witterung statt.

Parkmöglichkeiten stehen am linken Saaneufer (Bahnhofseite Kleingümmenen) oder am rechten Ufer in Gümmenen auf dem Vorplatz von Familie Zwahlen zur Verfügung.

Bitte die Parkplätze vom Restaurant Kreuz nicht belegen.

Sonntag, 18. August 2024, 10.00 Uhr
Gottesdienst im Betagtenzentrum Laupen (BZL)

Leitung: Pfr. Jan Ludwig Reintjes. Musik: Madeleine Aebersold. An diesem Sonntag findet zugunsten des Gottesdienstes im BZL kein Gottesdienst in der Kirche Laupen statt.

Donnerstag, 22. August 2024, 19.00 Uhr
Pfarrhaustreff



«Musik und Wort»

Sonntag, 25. August 2024, 17.00 Uhr
Konzertanter Gottesdienst: Volks-tümliche Musik am Jodelsonntag

Leitung: Pfr. Jan Ludwig Reintjes. Orgel: Yeon-Jeong Müdespacher.

Voranzeige

Sonntag, 1. September 2024, 10.30 Uhr
Erntedank-Gottesdienst mit Taufe in Kriechenwil bei Fam. Schlapbach

Leitung: Pfr. Jan Ludwig Reintjes. Gyorgi Spasov, Akkordeon.

Dank den Vorbereitungen durch unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer haben wir nach dem Gottesdienst die Gelegenheit zum gemeinsamen Mittagessen in gemütlicher Runde. Wie jedes Jahr kann mitgebrachtes Fleisch grilliert werden. Brot und Früchte stehen zur Verfügung, Getränke können vor Ort gekauft werden.

Der Gottesdienst wird bei jeder Witterung durchgeführt.

An allen Gottesdiensten ist für Personen aus Laupen und Kriechenwil ein Fahrdienst organisiert. Anmeldung bis Samstagmittag bei F. Büschi unter Tel. Nr. 079 728 06 21.

Konfirmation 2024



V.l.n.r.: Pfr. Jan Reintjes, Joscha Rüedi, Nico Lüthi, Nils Jorns, Tim Buchmann, Luca Jost, Larina Blanchard, Lukas Burkhart, Aimee Köchli, Rebecca Mohr, Noée Stebler, Jasmin Neuenschwander, Lucy Kobel, Flavia Rentsch

Den Konfirmationsgottesdienst haben die Kids zusammen mit ihrem Coach Jan Reintjes selbst gestaltet. Sie haben die Begrüssung gesprochen, ein Gebet, musiziert und die Predigt gehalten in der bis auf den letzten Platz vollbesetzten Kirche. Sie waren vielleicht etwas aufgeregt, aber ganz bei sich selbst. Eine tolle Gruppe, die die gemeinsame Zeit näher zusammengebracht hat.

Apropos Zusammenhalt: Der Zusammenhalt ist für eine Freundschaft wichtig und um genau dieses Thema drehte

sich die Konfirmation. «Freundschaft ist Vertrauen. Freundschaft ist geliebt zu werden und Liebe zu geben. Aber Freundschaft ist auch nicht immer einfach.»

Ein grosser Dank gilt auch den Familien, die ihre Kinder im kirchlichen Unterricht begleitet und motiviert haben. Im Konfirmationsgottesdienst haben sie ihre Kids mit einem liebevollen Portrait auf der Grossleinwand überrascht. Manche Tränen sind aus tiefstem Herzen geflossen. Wie schön, dass das möglich war. Selbst das Wet-

ter spielte mit. Das Gruppenfoto der Konfirmandinnen und Konfirmanden ist eines der besten!

Musikalisch wurde der Gottesdienst begleitet von Mark Manion an der Orgel und Daniel Bohnenblust, unserem Saxophonisten.

Die Kirchgemeinde Laupen dankt allen Konfirmandinnen und Konfirmanden und wünscht Ihnen Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

Pfr. Jan Reintjes

Der tägliche «Aufsteller» auf Instagram

In einer zunehmend digitalen Welt spielt Instagram eine wichtige Rolle im Alltag vieler Menschen. Über 1 Milliarde Menschen nutzen die Plattform monatlich, um Inhalte zu teilen und zu konsumieren. Die Kirchgemeinde Laupen veröffentlicht daher auf ihrem Instagram Account täglich Weisheiten, Zitate oder einen Bibelvers. Ein täglicher «Aufsteller», sozusagen.

Viele Menschen finden in kurzen, prägnanten Botschaften Trost und Motivation für den Tag. Ein inspirierendes Zitat kann den Tag eines Menschen erheblich verbessern, indem es daran erinnert, dankbar zu sein, Hoffnung zu bewahren oder nach Erfolg zu streben. In Zeiten von

Stress oder Traurigkeit können inspirierende Worte und spirituelle Botschaften erheblichen Trost spenden.

Menschen, die ähnliche Werte und Überzeugungen teilen, können sich auch miteinander verbinden und sich helfen. Das Kommentieren und Liken dieser Inhalte schafft eine positive Interaktion und fördert ein Gefühl der Zugehörigkeit und Unterstützung.

Wir hoffen, dass Sie unsere täglichen «Aufsteller» ermutigen, inspirieren oder, je nachdem, auch trösten und freuen uns, wenn Sie uns auf Instagram besuchen. Gerne nehmen wir übrigens auch Anregungen und Ideen entgegen.



Angebote für Senioren

Freitag, 9. August 2024, 14.00 Uhr

Spiel- und Jassturnier im Ökumenischen Zentrum Laupen

Anmeldung zwecks Einteilung ist erforderlich: bitte melden Sie sich bis am **2. August 2024** bei Ursula Fehr, Tel. 031 747 85 94.

Voranzeige

Freitag, 20. September 2024

Seniorenhöck-Reise zum Sempachersee

Wir reisen mit dem Car ab Laupen über Burgdorf, Hasle-Rüegsau, Sumiswald, Huttwil, Sursee nach Vogelsang, wo wir das Mittagessen einnehmen. Anschliessend fahren wir zurück via Sursee, Oftringen und Bern nach Laupen.

Abfahrten:

Kriechenwil:
09.30 Uhr (Rest. Trubehöfli)

Laupen:

09.45 Uhr (beim Veloständer Schulhaus)
10.00 Uhr (ab Bahnhof Laupen)

Ende: ca. 17.30 Uhr

Wie gewohnt ist die Reise für Mitglieder des Seniorenhöck gratis. Nichtmitglieder bezahlen CHF 65.00 – CHF 70.00 (Kosten variieren je nach Teilnehmerzahl) für die Carfahrt und das Mittagessen (Tagesteller inkl. Dessert).

Auskunft und Anmeldung bis **30. August 2024** bei Silvia Münger, Rudolf v. Erlachweg 15, 3177 Laupen, Tel. 031 747 74 19.

Kirche Laupen unterstützt die virtuelle Seelsorge

Die fortschreitende Digitalisierung hat auch die kirchliche Seelsorge erreicht. Immer mehr Menschen suchen virtuelle Wege, um Rat und Unterstützung in schwierigen Lebensphasen zu erhalten. Die reformierte Kirche Laupen unterstützt die Plattform Seelsorge.net, die eine virtuelle Begleitung in Lebenskrisen anbietet.

Seelsorge hat viele Gesichter

Seelsorge kann vieles sein: ein Gespräch, eine zugewandte Geste oder einfach nur Zeit für den anderen haben. Laupenerinnen und Laupener erhalten in Krisenzeiten Unterstützung bei der Kirche Laupen. Aber Seelsorge funktioniert auch digital. Genau hier setzt die Plattform «seelsorge.net» an.

Krisenbewältigung per E-Mail

«Danke, ich schaffe es jetzt wieder ohne Hilfe zurechtzukommen. Du hast mir durch schwierige Zeiten geholfen. Du warst zum richtigen Zeitpunkt für mich da. Jetzt gehe ich meinen Weg wieder alleine weiter». User, 48 Jahre.

Dieses Zitat steht beispielhaft für den oft positiven Verlauf einer E-Mail-Seelsorge. Bereits 1995 hatten die Gründer die wegweisende Idee, das Potenzial des Internets zu nutzen und virtuelle Lebenshilfe anzubieten.

Seitdem stellt seelsorge.net Menschen die Möglichkeit zur Verfügung, mit professionell ausgebildeten SeelsorgerInnen in einen digitalen Austausch zu treten.

Wer nutzt seelsorge.net?

«Das war erst einmal alles zusammengefasst. Ich habe bisher noch nie jemandem davon erzählt. Ich bin froh, dass ich hier alles aufschreiben konnte. Was kann ich tun?» Userin, 23 Jahre.

So unterschiedlich die Menschen sind, so unterschiedlich sind auch die Themen, die sie bewegen.

Von Schulproblemen über Liebeskummer, Trauer und Glaubensfragen, Familienkrisen und biografischen Neuorientierungen sind fast alle Lebensfragen vertreten.

Weiterhin wenden sich UserInnen mit Nöten wie Suizidgedanken, Gewalterfahrungen,

Wohnungslosigkeit und psychischen Problemen an die SeelsorgerInnen.

Insbesondere «Digital Natives», Menschen, die mit dem Internet aufgewachsen sind, nutzen die virtuelle Seelsorge. Für sie ist es nichts Neues, ihre Gedanken und Erfahrungen in sozialen Netzwerken zu formulieren.

Aber es gibt auch andere, für die die E-Mail-Seelsorge ein Weg ist, sich Hilfe zu holen.

Nicht selten melden sich Ratsuchende, denen es nicht möglich ist, ihre Probleme auszusprechen. Es stellen sich bei ihnen Redehemmungen ein, wenn sie ihre zum Teil zutiefst verstörenden Erlebnisse mitteilen wollen.

Durch die Distanz des Mailverkehrs erfahren sie, dass sie über das Unaussprechliche schreiben können.

Was sind die Vorteile der E-Mail-Seelsorge?

Die digitale Seelsorge bietet einen anonymen Zugang, jederzeit und von jedem Ort aus.

Viele Ratsuchende schätzen gerade die zeitversetzte Kommunikation durch das Schreiben einer elektronischen Nachricht. Sie können ihre Botschaft und die Antwort des Seelsorgers immer wieder lesen und reflektieren. Es bleibt ausreichend Zeit, um die Gedanken zu ordnen und zu entwickeln, um dann den Dialog fortzusetzen.

Oft schreiben die UserInnen mitten in der Nacht. Das Grübeln und die Nöte halten sie wach und es ist kaum jemand erreichbar. Die Verfügbarkeit der E-Mail-Seelsorge ist für die Schreibenden eine Entlastung und sie wissen, dass bald jemand auf der anderen Seite ihre Zeilen liest.

Immer wieder gelingt zwischen SeelsorgerInnen und UserInnen eine tiefgehende

seelsorgerliche Begleitung, die mitunter mehr als ein Jahr dauern kann.

Gretchenfrage: Wie hältst du es mit der Religion?

«Ich gehe nicht zur Kirche und glaube nicht an Gott. Darf ich trotzdem schreiben?» Userin, 16 Jahre.

Seelsorge.net wird hauptsächlich von den reformierten und katholischen Kantonalkirchen der Schweiz finanziert. Die SeelsorgerInnen beraten auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes. Danach sind alle Menschen gleich und von Gott geliebt.

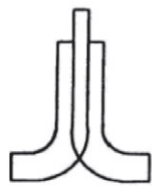
Es versteht sich von selbst: alle sind willkommen, unabhängig von Herkunft und Religion. Religiöse Fragen werden von den SeelsorgerInnen dann aufgegriffen, wenn die Userin oder der User sie von sich aus thematisiert. In diesem Fall kann Spiritualität eine wertvolle Stärke und Hilfe sein.

NutzerInnen suchen zudem Antworten auf Glaubensfragen oder interreligiöse Probleme, zum Beispiel wenn der Partner oder die Partnerin eine andere Religion hat.

Internetseelsorge ist keine Einbahnstrasse

Der Dialog zwischen SeelsorgerIn und UserIn ist nicht einseitig, hier die Ratgebenden, dort die Ratsuchenden. Die SeelsorgerInnen erhalten ebenso Inspiration und Impulse durch die Userinnen und User. Denn die Ratsuchenden wissen viel vom Leben und stellen sich mit Mut ihren Nöten und Herausforderungen. Ihnen gebührt grösste Anerkennung.

*Rosemarie Reintjes,
Sozialdiakonin DDK und freiberufliche
Kommunikationstrainerin*



Katholischer Seelsorgerkreis
Laupen Kriechenwil Gammen

Römisch-katholisches Pfarramt
Dorfplatz 16, 3178 Bösinggen
Telefon 031 747 72 26

In dringenden Fällen 079 461 54 91
pfarramt@pfarrei-boesingen.ch
www.pfarrei-boesingen.ch

Sakrament der Versöhnung / Seelsorgegespräch

Jederzeit, gemäss Verfügbarkeit, in Pfarrhäusern und Kirchen der Pfarreien unserer SE möglich. Anfragen richten Sie an das Sekretariat des entsprechenden Pfarramts, oder direkt vor oder nach den Gottesdiensten an den anwesenden Priester.

Krankenbesuche / hl. Kommunion

Für Besuche bei älteren Menschen oder kranken Menschen, oder für den Empfang der hl. Kommunion, melden Sie sich bitte beim Pfarramt.

Öffnungszeiten Pfarramt Bösinggen

Mittwoch/Freitag 8.00–11.00 Uhr



Menschen sind wie Segelboote.

Ob allein oder gemeinsam, die letzte Frage, die bleibt für uns ist: Wer sitzt am Steuer?“

Erstkommunionfeiern am Sonntag, den 28. April 2024 - Rückblick

Begleitet von der Musikgesellschaft Bösinggen zogen 33 Erstkommunikanten und Erstkommunikantinnen von Bösinggen und Laupen mit «Segeln» in die Pfarrkirche in Bösinggen ein. Segel, welche allein, noch nichts bewirken, jedoch dem Schiff durch den Wind Bewegung verschaffen. Die Lieder «Sailing» und «Es kommt ein Schiff gefahren», die während Einzug, Kommunionsspendung und Geschenkübergabe von der Orgel gespielt wurden, haben das Thema unterstrichen. Persönlich habe ich das Gefühl, dass der Festgottesdienst mit all seinen liturgischen Elementen und durch das Engagement und Interesse der ErstkommunikantInnen stimmig war. Ich hoffe, dass dieser Festtag den Kindern in bleibender Erinnerung sein wird, wo es nicht nur um die Geschenke und Familienfeiern ging, sondern um die besondere Nähe zu Jesus. Wer sitzt denn nun am Steuer des Segel-

boots? Ich hoffe, dass bei den ErstkommunikantInnen Jesus mit an Bord ist und vielleicht sogar das eine oder andere Mal das Steuer übernimmt.



Gerne erinnere ich noch an den Dankgottesdienst vom Sonntag, 16. Juni 2024 um 10.30 Uhr. Es ist gleichzeitig ein Familien- und Kindergottesdienst für alle Pfarreiangehörige mit anschliessendem Apero beim Pfarrhaus, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Die Katechetin Eliane Schwartz



Wallfahrt der Pfarrei nach Luthern Bad am Mittwoch, 4. September 2024

Wir freuen uns gemeinsam auf dem Weg zu sein und den beliebten Luzerner Wallfahrtsort Luthern Bad, auch bekannt unter «das kleine Einsiedeln», zu besuchen.

Programm

- 8.30 Uhr Abfahrt beim Gasthof 3 Eidgenossen mit Horner Carreisen
- Kaffeepause in Schafhausen/Emmental
- Mittagessen im Gasthaus Hirschen in Luthern Bad
- Zeit zur freien Verfügung und Erkundung des Pilgerorts
- 15.00 Uhr Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Heilbronn
- 16.00 Uhr Rückfahrt nach Bösing

Kosten: Fr. 50.00 (Carfahrt, Kaffeepause und Mittagessen)

Anmeldung

Anmeldung bis am 14. August 2024 an:

Pfarramt 031 747 72 26 oder pfarramt@pfarrei-boesingen.ch

Bitte bei der Anmeldung angeben:

Salat oder Suppe / Fleisch oder Vegi-Menü



Gesucht:

Die Pfarrei Bösing sucht Kinder, die Lust haben Ministrant/in zu werden

Wir suchen DICH!



- Du bist bereit, einen ganz besonderen Dienst für Gott und die Pfarrei zu tun?
- Du hast Lust, viele andere Minis kennen zu lernen, dich mit ihnen auszutauschen, an Ausflügen und Aktionen teilzunehmen und gemeinsam viel Spass zu haben?

Beste Gelegenheit um Ministrant/in zu werden!

Wende dich an Sarah Stettler, Mini-Verantwortliche: Telefon: 079 659 77 34, E-Mail: sarah.stettler@pfarrei-boesingen.ch

Am **1. September 2024 um 10.30 Uhr** dürfen wir im Sonntagsgottesdienst in der Kirche Bösing neue Ministrantinnen und Ministranten in unsere Minischar aufnehmen. Gerne werden wir Ihnen unsere neuen Minis in der nächsten Ausgabe mit Namen vorstellen.

Hochfest Maria Aufnahme in den Himmel mit Kräutersegnung – 15. August

Am Hochfest von Maria Aufnahme in den Himmel, d.h. im Vorabendgottesdienst vom Mittwoch, 14. August 2023 um 19h00 in Düdingen, wie auch am Festtag selbst, Donnerstag, 15. August 2023 um 9.00 Uhr in Düdingen und 10.30 Uhr in Bösinggen findet die traditionelle Kräutersegnung statt.

Falls Sie es wünschen und es Ihnen möglich ist, so bitten wir Sie, für diesen wunderbaren Brauch gebundene Kräutersträusschen zur Segnung mit in die Kirche zu bringen und vor Messbeginn vor dem Altar zu deponieren.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Feier.




ihr geld verdient mehr.

Geben Sie Ihrem Geld die Möglichkeit, mehr aus sich zu machen – mit einer Anlagelösung, die zu Ihnen passt.

valiant.ch/vermoegensaufbau

Valiant Bank AG, Murtenstrasse 2
3177 Laupen, Telefon 031 747 66 66

wir sind einfach bank. **valiant**



AUTOGARAGE STOOSS AG
in Rosshäusern

Service für jede Marke
- verlässlich und kompetent -

Unser Service:

- ✓ Wartung
- ✓ Diagnose
- ✓ Reparatur
- ✓ Bremsen
- ✓ Klimaanlage
- ✓ Reifen & Räder
- ✓ Räderhotel
- ✓ Vermittlung Leasing
- ✓ Fahrzeugversicherung
- ✓ Anschlussgarantie

AUTOGARAGE STOOSS AG

Stationsstrasse 62 | 3204 Rosshäusern
garage-stooss.ch | info@garage-stooss.ch
Telefon: +41 31 751 02 26

Folge uns auch online
f @

DER BIBEL-O*-TON:

PSALM 50

Gott, der HERR, der Mächtige, spricht;
er ruft die Welt vom Osten bis zum Westen.
...

3 Ja, unser Gott kommt,
er wird nicht länger schweigen. ...

4 Himmel und Erde ruft er zu Zeugen,
denn über sein Volk hält er Gericht: ...

6 Der Himmel kann bezeugen, dass Gott im Recht ist,
wenn er jetzt als Richter vor sein Volk tritt: ...

9 ... ich brauche deine Opfer nicht –

10 Denn alles [...] gehört mir ohnehin: das Wild in Wald und Feld,
die Tiere auf den Bergen und Hügeln.

11 Ich kenne jeden Vogel unter dem Himmel
und auch die vielen kleinen Tiere auf den Wiesen.

12 Selbst wenn ich Hunger hätte, würde ich dich um nichts bitten;
denn die ganze Welt gehört mir und alles, was es dort gibt.
...

14 Dank ist das Opfer, das ich von dir erwarte;
...

15 Wenn du keinen Ausweg mehr siehst, dann rufe mich zu Hilfe!
Ich will dich retten, und du sollst mich preisen.«

16 Wer aber Gott die Treue bricht, zu dem sagt er:
»Was erlaubst du dir eigentlich? ...

17 ... meine Zurechtweisung willst du nicht hören;
du tust, was du willst, und verwirfst meine Ordnungen.
...

21 Bis jetzt habe ich zu deinem Treiben geschwiegen,
darum dachtest du, ich sei wie du.
Aber nun weise ich dich zurecht
und halte dir deine Untreue vor Augen.

22 Ihr habt mich vergessen, euren Gott. Hört doch auf das, was
ich sage;
...

23 **Wer mir dankt, der bringt damit ein Opfer, das mich
wirklich ehrt.
Er macht den Weg frei, auf dem ich ihm Rettung bringe!«**

(Übersetzung: Hoffnung für alle. – Die Passagen, die sich direkt auf die damalige jüdische Kultur beziehen, sind weggelassen, um die Verständlichkeit zu erhöhen und die heutige Aktualität hervor zu heben).

*Originalton

Hansjörg Baldinger
hjbaldinger@bluewin.ch
079 486 41 02



IT-Support Gerber GmbH

Montag - Freitag 18:00 - 21:30
Helpline: 031 747 80 46

PC- Support/Reparatur Abendservice in Laupen und Umgebung
IT-Support Gerber GmbH | Stephan Gerber

Mehr Sicherheit für Ihre Geschäfts- oder Privatcomputer

Ihre Desktop-PCs, Laptops sind für Sie wichtige Arbeitsinstrumente. Sind diese Arbeitsgeräte nicht einsatzfähig oder ist sogar die Leistung eingeschränkt, sinkt auch die Produktivität der Mitarbeitenden. Das gleiche gilt auch für die Heimcomputer. Wenn Büroarbeiten zu Hause nicht rechtzeitig erledigt werden können.

Mit meiner neuen Dienstleistung, geschützte und verwaltete Arbeitsplätze ob Geschäfts- oder Heimcomputer unterstütze ich Sie bei allfälligen Fragen und Störungen. Präventiv kümmere ich mich um die Sicherheit und Wartung Ihres Computers oder Datenservers. Gerne berate ich Sie, wie Sie eine einfache funktionierende und automatisierte Datensicherung Lokal bei Ihnen zu Hause oder in der Cloud einrichten können, um Ihre Dokumente und Foto/Videoerinnerungen vor Hackern und Viren sicher zu schützen.

Telefon: **+41 31 747 80 46**
Internet: **www.it-supportgerber.ch**
E-Mail: **info@it-supportgerber.ch**



Veranstaltungskalender Laupen Juli bis November 2024

Datum	Zeit	Anlass	Ort
Juli 2024			
06.07.2024	10.00 Uhr	Pho3nix Nicola Spirig Kids Triathlon	Regio Badi Sense, Gillenauweg 40
06.07.2024	18.00 Uhr	SummerJam 24 mit William White	Alte Bernstrasse 39, 3205 Gümmenen
07.07.2024	13.30 Uhr	Schloss- und Museumsöffnung	Schloss Laupen
20.07.2024	18.00 Uhr	SummerJam 24 mit George & Band	Alte Bernstrasse 39, 3205 Gümmenen
21.07.2024	13.30 Uhr	Schloss- und Museumsöffnung	Schloss Laupen
August 2024			
01.08.2024	16.00 Uhr	Bundesfeier Laupen im Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
02.08.2024	16.00 Uhr	Openairkino mit dem Familienverein Laupen beim Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
03.08.2024	11.00 Uhr	Jassturnier beim Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
03.08.2024	18.00 Uhr	SummerJam 24 DJ ZsuZsu meets SummerJam	Alte Bernstrasse 39, 3205 Gümmenen
04.08.2024	11.00 Uhr	Autogrammstunde mit Chrigu Stucki beim Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
04.08.2024	13.30 Uhr	Schloss- und Museumsöffnung	Schloss Laupen
07.08.2024	14.00 Uhr	Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
09.08.2024	16.00 Uhr	Bierfescht beim Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
10.08.2024	11.00 Uhr	Weinlabyrinth und Racletteplousch beim Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
11.08.2024	11.00 Uhr	Showkochen mit Mirko Buri (FOODOO) beim Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
14.08.2024	14.00 Uhr	Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
15.08.2024	19.00 Uhr	TRL Apéro	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
16.08.2024	16.00 Uhr	Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
17.08.2024	11.00 Uhr	Geisterlabyrinth beim Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
17.08.2024	18.00 Uhr	SummerJam 24 mit Grand Mother's Funck	Alte Bernstrasse 39, 3205 Gümmenen
18.08.2024	10.30 Uhr	Jazzmatinee im Schloss Laupen	KulturLA, Schlosshof, Schloss Laupen
18.08.2024	11.00 Uhr	Geisterlabyrinth beim Steinhof Maislabyrinth	Maislabyrinth, Steinhof Ruprecht
18.08.2024	13.30 Uhr	Schloss- und Museumsöffnung	Schloss Laupen
18.08.2024	14.30 Uhr	Was wächst rund um das Schloss?	Schloss Laupen – Rittersaaltreppe
29.08.2024	18.00 Uhr	Schlossfestspiele 2024 Laupen – Streichquartett mit Solist Alexandre Dubach	Schloss Laupen
30.08.2024	18.00 Uhr	Schlossfestspiele 2024 Laupen – Bläserquintett Blattwerk	Schloss Laupen
31.08.2024	10.30 Uhr	Schlossfestspiele 2024 Laupen – Nachmittagkonzert für Kinder / Abend – Kurkapelle Baden	Schloss Laupen
September 2024			
01.09.2024	13.30 Uhr	Schloss- und Museumsöffnung	Schloss Laupen
01.09.2024	17.00 Uhr	Schlossfestspiele 2024 Laupen – Berner Kammerorchester – Ein Sommernachtstraum	Schloss Laupen
14.09.2024		Bürgergemeinde Laupen: «Nationaler Tag der Bürgergemeinden und Korporationen vom 14. September 2024»	Laupen
14.09.2024	20.00 Uhr	«Naturschauspiele» – 6000 km zu Fuss durch die Schweiz mit Ivo Moosberger	«Altes Archiv» – Dorfstrasse 10, 3176 Neuenegg
15.09.2024	13.30 Uhr	Schloss- und Museumsöffnung	Schloss Laupen
Oktober 2024			
06.10.2024	13.30 Uhr	Schloss- und Museumsöffnung	Schloss Laupen
20.10.2024	13.30 Uhr	Schloss- und Museumsöffnung	Schloss Laupen
25.10.2024	19.30 Uhr	Blues Max Trio - «Na also» - Satirischer Camping Jazz	«Altes Archiv» – Dorfstrasse 10, 3176 Neuenegg
November 2024			
03.11.2024	17.00 Uhr	Öffentliche Stedtl- und Schlossführung mit der Gräfin Anna von Sternenberg und dem Nachtwächter	Treffpunkt neuer Bahnhof Laupen

Stand: 19.06.2024